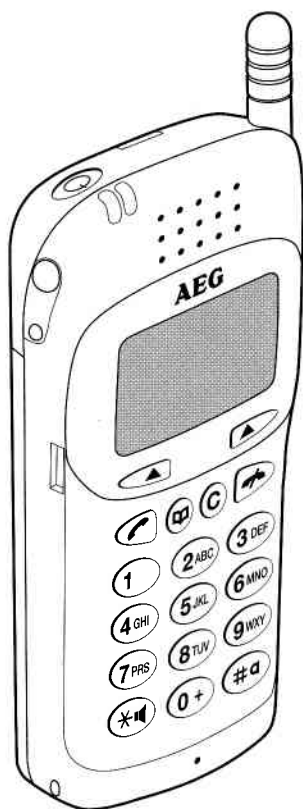


**TP 9050**

**AEG**

## Bedienungsanleitung



DEUTSCH

**GSM**

## Bedien- und Anzeigeelemente

- MENÜ** = Menü aufrufen oder  
OK = Anzeige bestätigen oder  
NOTIZ = notieren
- DATUM** = Datum anzeigen oder  
SMS = Kurzmitteilungen abfragen oder  
im Menü: Blättern  
(siehe auch Menü „Hotkey“)

- Wahl starten, Anruf annehmen,  
Wahlwiederholung
- Telefonbuch
- Löschen, im Menü: zurückspringen  
auf die vorhergehende Menüebene
- Wahl, Gespräch oder  
Menü beenden

- ... } Ziffern- und  
Buchstaben  
eingeben
- } Ziffern- und  
Buchstaben  
eingeben

- Bei Betriebsbereitschaft und Telefonbuch,  
lange drücken: „+“ = intern. Vorwahl  
oder „-“ = Wahlpause

- Während eines Gesprächs: lange drücken  
schaltet um zwischen normalem Gespräch  
und Freisprechen (nur mit Kfz- oder Boostereinbausatz)

- Während eines Gesprächs: lange drücken  
schaltet das Mikrofon ab und an



### Symbole auf dem Display

- Empfangsqualität  
= gut  
= schlecht
- Nicht im Heimatnetz eingebucht
- nicht in Funktion
- Kurzmitteilung
- nicht in Funktion
- Akku voll
- Akku halb voll
- Akku laden
- Akku leer

### Zusatzinformationen

- Blättern
- Funktion aktiviert
- Telefon gesperrt
- Lautsprecher eingeschaltet
- Mikophone ausgeschaltet
- MFV-Signalisierung

## Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Gebrauchsanweisung .....	Umschlag, vorne
Bedien- und Anzeigeelemente .....	Umschlag, vorne

<b>1. EINFÜHRUNG</b> .....	<b>1 - 10</b>
Lieferumfang .....	1
Wichtige Informationen für die Erstinbetriebnahme .....	1
Informationen zur SIM-Karte .....	2
Bedienung der Antenne .....	2
Grundfunktionen .....	3
Empfangsqualität .....	4
Hintergrundbeleuchtung .....	4
Lautstärke verändern .....	4
Makeln und Anklopfen .....	5
Kurzwahl .....	8
Notizbuch .....	9

<b>2. MENÜ</b> .....	<b>11 - 43</b>
Wie bediene ich das Menü? .....	11
1 Telefonbuch .....	13
11 Lesen .....	13
12 Eintragen .....	13
13 Ändern .....	15
14 Löschen (einen Eintrag) .....	16
15 Meine Nr. ....	16
16 Meine Nr.? .....	17
17 Buch löschen .....	17
2 Nachricht .....	18
21 Anrufen .....	18
22 Nr. eintragen .....	18
4 Kurzmitteilung .....	19
41 Lesen .....	19
42 Alle löschen .....	20
5 Rufoption .....	21
51 Rufumleitung .....	21
53 Anklopfen .....	23
54 Rufsperrung .....	24
55 MFV-Wahl .....	26

7	Timer.....	27
71	Anzeigen.....	27
72	Letzter Ruf.....	27
73	Alle Rufe.....	27
74	Summe auf „0“.....	27
8	Netzwahl.....	28
81	Automatisch.....	28
82	Manuell.....	28
83	Liste ändern.....	29
9	Sicherheit.....	30
91	Tastatursperre.....	30
92	Karten-PIN.....	30
93	Diebstahlschutz.....	31
94	Menüsperre.....	33
	Telefon-Einstellung.....	34
1	Sprache.....	34
2	Anrufton.....	34
3	Töne.....	35
4	Hörer.....	35
5	Beleuchtung.....	36
6	Tastatur.....	36
7	Begrüßung.....	36
8	Wahlmodus.....	36
9	Grundeinstellung.....	37
0	Uhr.....	37
	Kfz-Einstellung.....	39
1	Freisprechen.....	39
2	Ein/Aus.....	39
3	Rufannahme.....	40
3	Rufablehnung.....	40
	Hotkey.....	41
1	Grundeinstellung.....	41
2	Nummer.....	41
3	Menü.....	42
4	Rufumleitung.....	42
5	SOS.....	43

### 3. HINWEISE ZUM AKKU..... 44 - 45

Akkutypen.....	44
----------------	----

Temperaturbereich .....	44
Sicherheitshinweise .....	44
Hinweis für den Umweltschutz .....	44
Ladezustandsanzeige .....	45
Ladezeit .....	45
Ladeanzeige .....	45
Akku einsetzen und entfernen .....	45
Gürtelclip montieren .....	45

#### 4. ZUBEHÖR ..... 46 - 48

Halterung für das Telefon .....	46
Kfz-Einbausatz .....	46
Booster-Einbausatz .....	47
Kfz-Schnelleinbausatz .....	47
Freisprechen .....	48

#### 5. ALLGEMEINE HINWEISE ..... 49

Pflege .....	49
Technische Information .....	49
Zulassung .....	49

#### 6. ANHANG ..... 50 - 54

Technische Daten .....	50
Tastaturbelegung .....	51
Allgemeine Garantiebedingungen .....	52
Menüstruktur .....	54

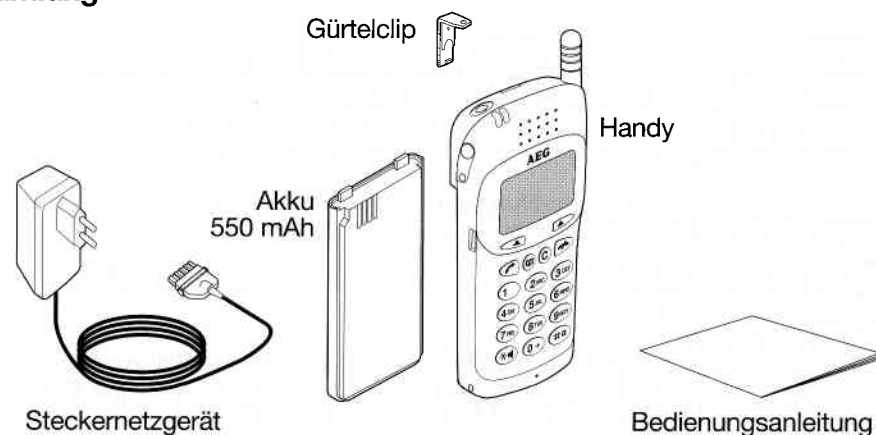
Stichwortverzeichnis .....	Umschlag, hinten
Notruf (SOS) .....	Umschlag, hinten

Sehr geehrter Kunde,

wir empfehlen Ihnen, die Informationen auf den nachfolgenden Seiten zu beachten. In kurzer Zeit werden Sie die Bedienung und die Nutzung der Leistungsmerkmale beherrschen. Hinweise und Informationen zur Bedienung erhalten Sie mit dieser Bedienungsanleitung, aber auch über das Display Ihres Telefons.

## 1. EINFÜHRUNG

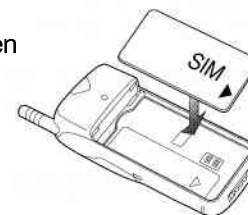
### Lieferumfang



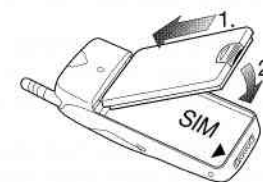
### Wichtige Informationen für die Erstinbetriebnahme

Laden Sie den Akku **vor** der ersten Inbetriebnahme für 24 Stunden mit dem Steckernetzgerät auf.

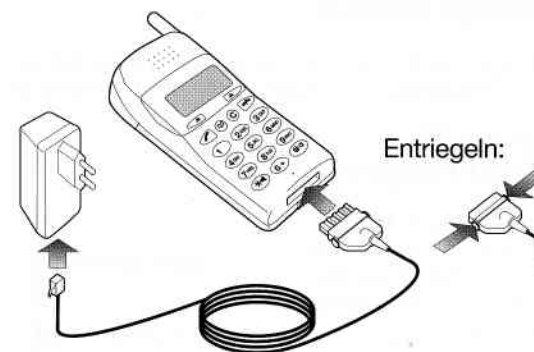
1. SIM-Karte einlegen, Kontakte an Telefon und SIM-Karte beachten



2. Akku einsetzen



3. Verbinden Sie das Kabel mit dem Telefon und dem Steckernetzgerät und stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 230 V/50 Hz-Steckdose.



Hinweis: Verbinden Sie niemals das Steckernetzgerät mit dem Telefon, ohne daß der Akku eingesetzt ist

## Informationen zur SIM-Karte

Für den Betrieb des Telefons benötigen Sie die SIM-Karte (SIM = Subscriber Identity Module) im Scheckkartenformat. Die Karte enthält folgende Daten:

- IMSI Benutzeridentifikations-Nr.
- PIN 4 bis 8stellige Persönliche-Identifikations-Nummer
- PUK 8stellige Persönliche Entsperrnummer
- GSM-Netzdaten GSM = Global System for Mobile Communications
- Telefonbuch Rufnummern und Namen, die Sie speichern

Die **Persönliche-Identifikations-Nummer (PIN)** verhindert eine unbefugte Benutzung Ihrer SIM-Karte. Nach dem Einschalten des Telefons müssen Sie Ihre Karten-PIN eingeben. Bei einigen Karten können Sie die PIN-Prüfung abschalten. Beachten Sie, daß die SIM-Karte bei Verlust nicht gegen unerwünschte Fremdbenutzung geschützt ist, wenn die PIN-Prüfung abgeschaltet ist.

**Achtung:** Wenn Sie 3mal hintereinander eine falsche PIN eingeben, wird die Karte gesperrt. Mit Hilfe der Entsperrnummer (PUK) können Sie die Karte entsperren. Bei Anzeige „PUK“ führen Sie die nachfolgenden Bedienungen aus:

- PUK eingeben und Taste drücken
- Neue Karten-PIN eingeben und Taste drücken
- Neue Karten-PIN wiederholen und Taste drücken.

Ihre Karte ist entsperrt und die neue PIN ist gespeichert.

**Warnung:** Wenn Sie 10mal hintereinander eine falsche PUK eingeben, wird die Karte unbrauchbar. Sie benötigen eine neue Karte.

Das Telefon bucht sich mit Hilfe der **GSM-Netzdaten** in das Netz Ihres Netzbetreibers (= Heimatnetz) ein. Ist dies nicht möglich, versucht es in ein anderes GSM-Netz einzubuchen. Weitere Informationen finden Sie im Menü „8 Netzwahl“.

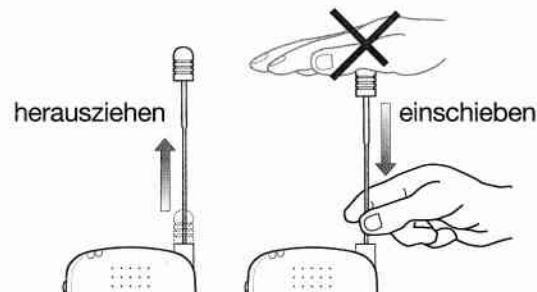
Lesen Sie die Informationen, die Ihrer SIM-Karte beigelegt sind. Sie informieren Sie über die Möglichkeiten Ihrer SIM-Karte.

### Wichtiger Hinweis:

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus, bevor Sie den Akku entfernen, da sonst unter Umständen Ihre SIM-Karte zerstört werden kann.

## Bedienung der Antenne

**Achtung:** Ziehen Sie die Antenne vor einem Gespräch ganz heraus und berühren Sie diese nicht während eines Gespräches.



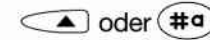
## Grundfunktionen

### Einschalten

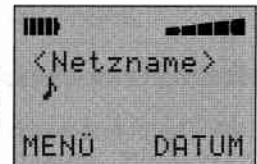
PIN eingeben



Bestätigen



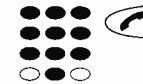
Das Telefon ist betriebsbereit, wenn ein Netzname angezeigt wird und die grüne LED blinkt.



Sprache auswählen

siehe Menü „Tel-Einst., 1 Sprache“.

Anrufen



Eingabe korrigieren



kurz = letzte Ziffer löschen



lang = gesamte Anzeige löschen

Wahl abbrechen



Wahl wiederholen



Anruf annehmen



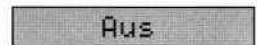
Gespräch beenden oder Anruf ablehnen



Ausschalten



gedrückt halten bis „AUS“ erscheint



Tastatur sperren \*

Die Sperrung ist während eines Anrufs aufgehoben.



Tastatur entsperren

Jede Taste \*\*, dann

\* Wahl eines Notrufes ist möglich, unabhängig von der Anzeige auf dem Display

\*\* außer

## Empfangsqualität



Bei schlechten Empfangsverhältnissen können Sie durch einen Standortwechsel oft eine Verbesserung der Empfangsqualität erreichen (z.B. in Räumen an das Fenster gehen).

## Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung wird beim Einschalten des Gerätes und bei jeder Tastenbetätigung eingeschaltet. Sie wird ca. 15 Sekunden nach der letzten Bedienung abgeschaltet. Sie ist immer ausgeschaltet, wenn „Tel-Einst., 52 Beleuchtung aus“ eingestellt ist.

Bei Betrieb im Fahrzeug (mit Option Kfz-Einbausatz oder Booster-Einbausatz) wird die Hintergrundbeleuchtung mit der Zündung ein- und ausgeschaltet (wenn Menü „Tel-Einst., 51 Beleuchtung ein“ eingestellt ist).

## Lautstärke verändern

Während eines Gespräches können Sie folgende Lautstärken verändern:

- Bei normalem Betrieb die Lautstärke des Hörers
- Bei Freisprechen die Lautstärke des Lautsprechers (mit Kfz- oder Booster-Einbausatz)



Nach erneutem Einschalten des Gerätes ist wieder die Grundlautstärke eingestellt.

Das Einstellen der Grundlautstärke des Hörers erfolgt mit Menü „Tel-Einst., 4 Hörer“. Die Grundlautstärke des Lautsprechers stellen Sie mit Menü „Kfz-Einst., 13 Lautstärke“ ein.

## Makeln und Anklopfen

Die Funktionen „Makeln“ und „Anklopfen“ sind von Ihrem Netzbetreiber abhängig. Sie können ein aktuelles Gespräch halten und einen ankommenden Ruf entweder ablehnen oder annehmen oder ein zweites Gespräch beginnen.

Diese Funktion wird mit Menü „53 Anklopfen“ eingeschaltet.

Wenn Sie diese Funktion nicht eingeschaltet haben, werden Ihnen die „anklopfenden“ Anrufe nicht angezeigt. Der zweite Anrufer erhält entweder das Besetztzeichen oder, wenn eingestellt (51 Rufumleitung), wird der Ruf umgeleitet.

### Sie führen ein Gespräch und ein zweiter Anruf trifft ein (Signalton ertönt).

Sie haben 3 Möglichkeiten zu handeln:

#### A. Erstes Gespräch beenden und zweiten Anruf annehmen

Erstes Gespräch beenden



Verbindung  
beendet

Anruf

Zweites Gespräch annehmen



<Netzname>  
Verbunden  
MENÜ DATUM

#### B. Anruf ablehnen und erstes Gespräch fortsetzen

Menü aufrufen



Anruf wartet  
OK ABLEHN

Anruf ablehnen und  
erstes Gespräch fortsetzen

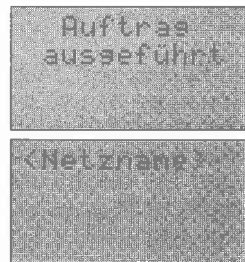


#### C. Erstes Gespräch halten und zweites Gespräch annehmen

Zweites Gespräch annehmen



Bitte  
warten



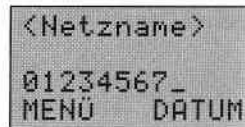
Das erste Gespräch wird gehalten und der zweite Anruf ist angenommen.

### Ein zweites Gespräch führen, während eines bestehenden Gespräches (z.B. für Rückfragen)

Telefonnummer eingeben



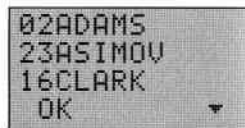
(z.B.)



oder  
die Nummer aus dem  
Telefonbuch auswählen:



(z.B.)



Telefonbuch aufrufen



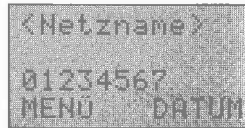
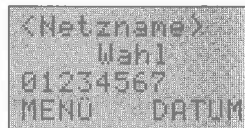
oder



Im Telefonbuch blättern  
und  
gewünschten Namen  
bestätigen



Zweites Gespräch führen



Das erste Gespräch wird gehalten und Sie führen das zweite Gespräch.

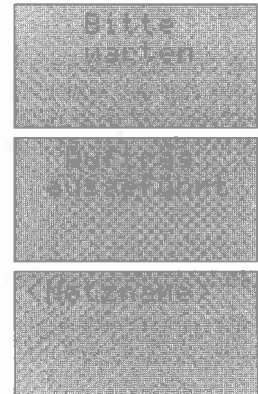
### Zwischen erstem und zweitem Gespräch umschalten

Situation: Das erste Gespräch wird gehalten, Sie führen das zweite Gespräch.

Menü aufrufen



„1 Ruf 1<->2“ bestätigen



Nun ist der zweite Anruf gehalten und der erste Gespräch aktiv.

### Eines der beiden oder beide Gespräche beenden

Gespräch beenden



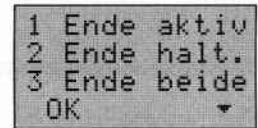
Aktives Gespräch beenden



oder  
gehaltenes Gespräch beenden



oder  
beide Gespräche beenden



### Drittes Gespräch annehmen

Ein Anruf trifft ein, während Sie ein Gespräch führen und ein zweites Gespräch halten. Um das dritte Gespräch anzunehmen, beenden Sie eines der beiden anderen Gespräche.

## Kurzwahl

Mit der Kurzwahl können Sie schnell und leicht eine Rufnummer aus einem Rufnummernspeicher auf der SIM-Karte („Telefonbuch“ genannt) aufrufen und diese Rufnummer wählen. Auf jedem Speicherplatz können Sie eine Rufnummer mit dazugehörigen Namen speichern\*. Die Anzahl der Speicherplätze hängt von der SIM-Karte ab.

Sie können einen Eintrag auf verschiedene Weise aufrufen:

### A. Kurzwahl

Platznummer eingeben  
(1stellig)



...

Anrufen



(z.B.)

<Netzname>  
Wahl  
MÜLLER

### B. Platznummer eingeben

Platznummer eingeben



(z.B. 1)  
(1 oder 2stellig)

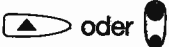
Telefonbuch aufrufen



(z.B.)

MÜLLER  
P1.01  
07316666  
NOTIZ

Im Telefonbuch blättern



oder

Anrufen



### C. Telefonbuch aufrufen

Telefonbuch aufrufen



(z.B.)

Namen in  
alphabetischer  
Reihenfolge.

02ADAMS  
23ASIMOV  
16CLARK  
OK

Im Telefonbuch blättern



oder

Anrufen



\* Telefonbuch eintragen, siehe Menü „12 Eintragen“

## Notizbuch

Im Notizbuch werden die zuletzt gewählten Rufnummern und die Rufnummern, die Sie während eines Gespräches eingegeben haben, gespeichert. Das Notizbuch hat zehn Speicherplätze.

Wenn alle Speicherplätze belegt sind, wird der älteste Eintrag gelöscht und der neuste an erster Stelle eingetragen. Beim Einlegen einer anderen SIM-Karte wird der Speicherinhalt gelöscht (Datenschutz), nicht aber beim Ausschalten des Telefons.

### Rufnummern notieren

Rufnummer eingeben



(z.B.)

<Netzname>  
0123456  
NOTIZ DATUM

NOTIEREN



### Rufnummer abfragen

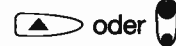
Notizbuch aufrufen\*



(z.B.)

0 0123456  
1 ASIMOV  
2 ZAPPA  
OK

Im Notizbuch blättern



oder

Jeder Eintrag kann  
gewählt werden mit .  
(im Beispiel wird 0123456 gewählt)

### Rufnummer vom Notizbuch in das Telefonbuch übertragen

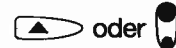
Notizbuch aufrufen\*



(z.B.)

0 0123456  
1 ASIMOV  
2 ZAPPA  
OK

Den zu speichernden  
Eintrag auf die erste Stelle  
blättern (Eintrag blinkt)



oder

Telefonbuch aufrufen



Name?  
0123456  
OK

Name eintragen und bestätigen



Erster freier Platz  
wird angeboten.

ZAPPA  
P1.10  
0123456  
OK

\* letzter Eintrag wird zuerst gezeigt.



Platz bestätigen



oder

Platz löschen und  
andere Platz-Nr. eingeben  
und bestätigen



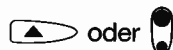
```
ZAPPA
Pl.10  gesp.
0123456
OK
```

```
ZAPPA
Pl.13  gesp.
0123456
OK
```

Wenn gewählter Platz  
bereits einen Eintrag enthält:

Blättern zu  
**1 Ersetzen oder**  
**2 Pl. ändern**

(bei gewählter Einstellung  
blinkt die Ziffer)



Bestätigen



Wenn „2 Pl. ändern“ gewählt,  
neue Platz-Nr. eingeben  
und bestätigen.

```
Pl.13 belest
1 Ersetzen
2 Pl. ändern
OK
```

## 2. MENÜ

Bitte lesen Sie die Grundinformationen zum Menü sorgfältig durch.

- Die Menüstruktur finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.
- Das Menü können Sie mit Taste (MENÜ) bei Betriebsbereitschaft aufrufen.
- Blättern Sie im Menü mit den Tasten (◀) oder (auf der linken Seite des Telefons) oder geben Sie die zum Menü gehörende Nummer ein (dann ist das Menü bereits bestätigt).
- Ein Menü ist ausgewählt, wenn die Nummer vor dem Namen oder der Name des Menüs blinkt.
- Bestätigen Sie die Auswahl des Menüs mit Taste (OK).
- Jedes Menü können Sie mit der Taste abbrechen. Wird die Bedienung unterbrochen, schaltet das Telefon um auf Betriebsbereitschaft.
- In jedem Menü können Sie mit Taste © auf die vorhergehende Menüebene zurückspringen.
- Während eines Gespräches können nur die Menüs „Telefonbuch“ und „Meine Nr.“ aufgerufen werden. Wenn Sie während einer Menübedienung angerufen werden, wird die Menüfunktion abgebrochen und Sie können den Anruf entgegennehmen. Alle bis dahin vorgenommenen Einstellungen und Einträge werden gespeichert.

### Wie bediene ich das Menü?

Sie können eine Menüfunktion auf 2 verschiedene Arten aufrufen:

Beispiel: Den Timer auf dem Display anzeigen lassen (Menü „711 Timer, Anzeigen Ein“).

#### A. Menü durch Blättern aufrufen

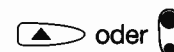
MENÜ

Telefon ist in Betriebsbereitschaft.



```
<Netzname>
MENÜ  DATUM
```

Blättern auf „7 Timer“



```
1 Tel. Buch
2 Nachricht
3 Kurzmittle
OK
```

```
7 Timer
8 Netzwahl
9 Sicherheit
OK
```

„7“ blinkt,  
das Menü ist ausgewählt.

OK



„1“ blinkt,  
das Menü ist ausgewählt.

```
1 Anzeigen
2 LetzterRuf
3 Alle Rufe
OK
```

OK



„1“ blinkt, diese  
die Funktion ist ausgewählt.  
„1“ zeigt, daß „2 Aus“  
bisher eingestellt war.

```
Sprechdauer
1 Ein
2 Aus
OK
```

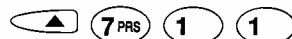
OK



```
Anzeige der
Gesprächs-
dauer
```

## II. Menü durch Eingabe der Menünummer direkt aufrufen

Menü direkt aufrufen  
(z.B. Menü 711)



Telefon ist in Betriebsbereitschaft.

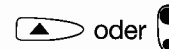
```
<Netzname>
MENÜ DATUM
```

```
Anzeige der
Gesprächs-
dauer
```

## 1 Telefonbuch

Um die Kurzwahl nutzen zu können, müssen Sie zuerst Namen und Rufnummern ins Telefonbuch eintragen. Die Anzahl der Speicherplätze hängt von der SIM-Karte ab.

### MENÜ 1



Blättern auf  
**11 Lesen** oder  
**12 Eintragen** oder  
**13 Ändern** oder  
**14 Löschen** oder  
**15 Meine Nr.** oder  
**16 Meine Nr.?** oder  
**17 Buch löschen**

```
1 Lesen
2 Eintragen
3 Ändern
OK
```

### 11 Lesen

OK



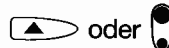
(z.B.)

Namen in  
alphabetischer  
Reihenfolge.

```
02ADAMS
23ASIMOV
16CLARK
OK
```

**Hinweis:** Dieses Menü kann auch mit Taste aufgerufen werden.

Im Telefonbuch blättern



Obersten Namen bestätigen



(z.B.)

```
ADAMS
P1.02
011111111
OK
```

Im Telefonbuch blättern



Menü beenden  
**oder**  
anrufen



### 12 Eintragen

OK



Nummer?  
-

Rufnummer eingeben



(z.B.)

```
Nummer?
0444444444_
OK
```

OK



Name?  
0444444444  
OK

Namen eingeben



COLLINS\_  
Name?  
0444444444  
OK

OK



Erster freier Platz  
wird angeboten.

COLLINS  
Pl.30  
0444444444  
OK

Eintrag speichern



oder

Platznummer löschen



COLLINS  
Pl.30 gesp.  
0444444444

und  
neue Platznummer eingeben  
(max. 2stellig)



(z.B. 45)

COLLINS  
Pl.\_  
0444444444

COLLINS  
Pl.45  
0444444444  
OK

Eintrag speichern



COLLINS  
Pl.45 gesp.  
0444444444

1 Lesen  
2 Eintragen  
3 Ändern  
OK

Blättern auf „2 Eintragen“  
für den nächsten Eintrag, usw.

### 13 Ändern

Sie können die Telefonnummer, den Namen und den Speicherplatz ändern.

OK



02ADAMS  
23ASIMOV  
16CLARK  
OK

Zum Eintrag blättern,  
der geändert werden soll



(z.B.)

23ASIMOV  
16CLARK  
45COLLINS  
OK

OK



ASIMOV  
Pl.23  
0222222222  
OK

ASIMOV  
Nummer?  
0222222222\_  
OK

Nach ca. 5 Sek.  
angezeigt.

Rufnummer ändern und OK



ASIMOV  
Name?  
0222222228  
OK

Name ändern und OK



ASIMOV, Frank  
Pl.23\_  
0222222228  
OK

Platznummer ändern



ASIMOV, Frank  
Pl.29\_  
0222222228  
OK

OK



ASIMOV, Frank  
Pl.29 gesp.  
0222222228

Blättern auf „3 Ändern“  
für die nächste Änderung , usw.

Nach ca. 3 Sek.  
angezeigt.

```
1 Lesen
2 Eintragen
3 Ändern
OK
```

#### 14 Löschen (einen Eintrag)

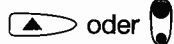
OK



(z.B.)

```
02ADAMS
23ASIMOV
16CLARK
OK
```

Zum Namen blättern,  
der gelöscht werden soll



(z.B. Clark)

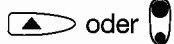
```
16CLARK
15999999999
```

OK



```
15999999999
```

Blättern auf  
**141 Löschen** oder  
**142 Abbrechen**



Nach ca 3 Sek.  
angezeigt.

```
15999999999
```

OK



oder  
Menü beenden



#### 15 Meine Nr.

Die Telefonnummer Ihrer SIM-Karte können Sie auch während eines Gespräches aufrufen,  
um sie jederzeit parat zu haben. Rufnummer eintragen, siehe Menü „16 Meine Nr.?“.

OK



```
Meine Nummer
09999999999
OK
```

Anzeige beenden



#### 16 Meine Nr.?

Bei manchen SIM-Karten wird Ihre Rufnummer automatisch eingelesen. Wenn nicht,  
geben Sie diese manuell ein.

OK



```
Meine Nummer
-OK
```

Ihre Rufnummer eingeben



(z.B.)

```
Meine Nummer
09999999999_
OK
```

OK



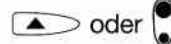
```
Meine Nummer
ist jetzt
09999999999
```

#### 17 Buch löschen

OK



Blättern auf  
**171 Abbrechen** oder  
**172 Fortsetzen**



```
Sicher?
1 Abbrechen
2 Fortsetzen
OK
```

Warnung: „2 Fortsetzen“ löscht alle Einträge im Telefonbuch.

OK



oder  
Menü beenden

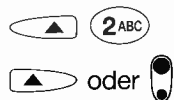


## 2 Nachricht

Mit diesem Menü erreichen Sie schnell und einfach die Sprachmailbox Ihres Netzbetreibers.

### MENÜ 2

Blättern nach  
**21 Anrufen** oder  
**22 Nr. eintr(agen)**



```
Sprachnachr.  
1 Anrufen  
2 Nr. eintr.
```

### 21 Anrufen

Zuerst Rufnummer Ihrer Sprachmailbox mit Menü „22 Nr. eintr(agen)“ eingeben.

OK



Das Telefon wählt.

Weitere Bedienung Ihrer Sprachmailbox siehe  
Bedienungsanleitung Ihres Netzbetreibers  
oder Diensteanbieters.

```
<Netzname>  
Wahl  
Sprachnachr.
```

### 22 Nr. eintr(agen)

OK



Ihre vollständige  
Sprachmailbox-Nr.  
eingeben  
(keine Kurzwahlnummer)



(z.B.)

```
Sprachnachr.  
Nummer?  
-
```

```
Sprachnachr.  
Nummer?  
088888888_  
OK
```



OK



```
Sprachnachr.  
mit Nummer  
088888888
```

## 4 Kurzmitteilung (SMS)

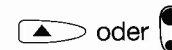
Die Funktion des „Kurzmitteilungsservice“ (**Short Message Service**) ist von Ihrem Netzbetreiber abhängig. Die Kurzmitteilungen werden auf der SIM-Karte zwischengespeichert. Die Anzahl der Speicherplätze für Kurzmitteilungen ist von der verwendeten Karte abhängig. Sollte dieser Dienst nicht wie hier beschrieben zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Wenn der Anruftton für Kurzmitteilungen ertönt und das Symbol  blinkt, ist eine Kurzmitteilung für Sie eingetroffen. Das Symbol  erscheint dauernd, wenn bereits gelesene Mitteilungen gespeichert sind.

### MENÜ 4



Blättern auf  
**41 Lesen** oder  
**42 Alle löschen**



```
Mitteilung  
1 Lesen  
2 Alle löschr  
OK
```

### 41 Lesen

OK



(z.B.)

```
Mitteilung  
Neu: 2  
Alt: 1  
OK ABRUCH
```

OK



(z.B.)

```
07-SEP-10:58  
Treffen um  
12 Uhr Peter  
OK ABRUCH
```

Die neueste ungelesene  
Mitteilung wird zuerst angezeigt.

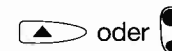
Blättern in Mitteilungen  
(wenn mehr als 24 Zeichen)



Mitteilung bestätigen



Blättern auf  
**411 Speichern** oder  
**412 Löschen** oder  
**413 Eintr(agen) Buch**



```
1 Speichern  
2 Löschen  
3 Eintr.Buch  
OK
```

### 411 Speichern

OK



```
Mitteilung  
gespeichert
```

## 412 Löschen (eine Mitteilung)

Löschen Sie gelesene Mitteilungen, damit genügend Speicherplatz für neue Mitteilungen vorhanden ist.

OK



Mitteilung  
gelöscht

## 413 Eintr(agen) Buch

Wenn Mitteilungen eine Telefonnummer enthalten, die in " eingeschlossen ist (z.B. "0777777"), können Sie mit diesem Menü diese Nummer in das Telefonbuch übernehmen.

OK



(z.B.)

Name?  
0777777\_  
OK

Name eintragen und OK



OSBORN  
Pl.10\_  
0777777  
OK

OK



(z.B.)

OSBORN  
Pl.10 gesp.  
0777777  
OK

oder  
Platznummer ändern  
und OK



(z.B.)

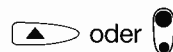
OSBORN  
Pl.13 gesp.  
0777777  
OK

## 42 Alle löschen

OK



Blättern auf  
**421 Abbrechen** oder  
**422 Fortsetzen**



Sicher?  
1 Abbrechen  
2 Fortsetzen  
OK

Warnung: „2 Fortsetzen“ löscht alle Mitteilungen.

OK



oder  
Menü abbrechen



Alle Kurz-  
mitteilungen  
gelöscht

## 5 Rufoption

Die Netzbetreiber und Diensteanbieter bieten verschiedene Leistungsmerkmale an. Unter Umständen müssen Sie, um die Optionen „Rufumleitung“ und „Rufsperr“ nutzen zu können, zuerst die entsprechenden Dienste bei Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter anmelden (evtl. Gebühr). Dort erhalten Sie auch weitere Informationen, z.B. ein notwendiges Paßwort für die Rufsperr.

MENÜ 5



Blättern auf  
**51 Rufumleitung** oder  
**53 Anklopfen** oder  
**54 Rufsperr** oder  
**55 MFV-Wahl**



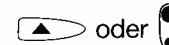
1 Rufumltg.  
3 Anklopfen  
4 Rufsperr  
OK

### 51 Rufumleitung

OK



Blättern auf  
**511 Status** oder  
**512 Alle Anrufe** oder  
**513 Unbeantw(ortet)** oder  
**514 Alle löschen**



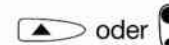
1 Status  
2 AlleAnrufe  
3 Unbeantw.  
OK

### 511 Status

OK



Blättern auf  
**5111 Alle Anrufe** oder  
**5112 Unbeantw(ortet)**



Status von?  
1 AlleAnrufe  
2 Unbeantw.  
OK

OK



### 512 Alle Anrufe

OK



Blättern auf



1 Nachricht  
2 AlleDienst  
3 NurSprache  
OK

**5121 Nachricht** oder  
**5122 Alle Dienste** oder  
**5123 Nur Sprache** oder  
**5124 Nur Fax** oder  
**5125 Nur Daten**

Alle Anrufe in Ihre Sprachmailbox umleiten  
Alle Anrufe (Gespräche, Fax, Daten) umleiten  
Nur Gespräche umleiten  
Nur Faxübertragungen umleiten  
Nur Datenübertragungen umleiten

OK



Wird „1 Nachricht“ gewählt, ist automatisch die Rufnummer Ihrer Sprachmailbox als Zieladresse der Umleitung eingetragen, die Sie mit Menü „22 Nr. eintr.“ eingegeben haben.

Nummer?

-

Rufnummer eingeben zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen



(z.B.)

Nummer?  
0123456789\_  
OK

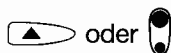
oder

Telefonbuch aufrufen und zum Namen blättern, zu dem die Anrufe umgeleitet werden sollen



(z.B.)

ADAMS  
Pl.02  
011111111  
OK



Obersten Namen bestätigen



ADAMS  
Pl.02  
011111111  
OK

OK



Hinweis: Wenn eine Rufumleitung für **alle** Rufe eingerichtet ist, erscheint bei Betriebsbereitschaft die Anzeige „Umleiten“.

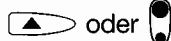
### 513 Unbeantw(ortet)

Rufumleitung, wenn das Telefon nicht eingebucht ist, besetzt ist oder der Anruf nicht angenommen wird.

OK



Blättern auf



1 Nachricht  
2 AlleDienste  
3 NurSprache  
OK

**5131 Nachricht** oder  
**5132 Alle Dienste** oder  
**5133 Nur Sprache** oder  
**5134 Nur Fax** oder  
**5135 Nur Daten**

Alle Anrufe in Ihre Sprachmailbox umleiten  
Alle Anrufe (Gespräche, Fax, Daten) umleiten  
Nur Gespräche umleiten  
Nur Faxübertragungen umleiten  
Nur Datenübertragungen umleiten

OK



Wird „1 Nachricht“ gewählt, ist automatisch die Rufnummer Ihrer Sprachmailbox als Zieladresse der Umleitung eingetragen, die Sie mit Menü „22 Nr. eintr.“ eingegeben haben.

Nummer?

-

Rufnummer eingeben zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen



(z.B.)

Nummer?  
0123456789\_  
OK

oder

Telefonbuch aufrufen und zum Namen blättern, zu dem die Anrufe umgeleitet werden sollen



(z.B.)

02ADAMS  
23ASIMOV  
16CLARK  
OK



Obersten Namen bestätigen



(z.B.)

ADAMS  
Pl.02  
011111111  
OK

OK



### 514 Alle löschen

OK



Rufumleitung  
gelöscht

### 53 Anklopfen

Hier schalten Sie die Funktion „Makeln und Anklopfen“ ein oder aus.

OK



Blättern auf  
**531 Ein** oder  
**532 Aus**



Anklopfen  
1 Ein  
2 Aus  
OK

OK

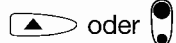


## 54 Rufsperr

OK



Blättern auf



**541 Status** oder  
**542 Ankommend** oder  
**543 Abgehend** oder  
**544 Alle löschen** oder  
**545 Paßwort**

Status abfragen  
Ankommende Rufe sperren  
Abgehende Rufe sperren  
Alle Rufsperrn löschen  
Paßwort ändern

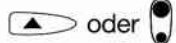
```
1 Status
2 Ankommend
2 Abgehend
OK
```

### 541 Status

OK



Blättern auf



**5411 Ankommend** oder  
**5412 Ank. Fremd.** oder

Status der Sperre für ankommende Rufe  
Status der Sperre für ankommende Rufe, wenn nicht  
im Heimatnetz eingebucht  
Status der Sperre für abgehende Rufe  
Status der Sperre für abgehende internationale Rufe  
Status der Sperre für abgehende internationale Rufe,  
außer in das Heimatnetz

```
Status von?
1 Ankommend
2 Ank.Fremd.
OK
```

**5413 Abgehend** oder  
**5414 Abg. Inter.** oder  
**5415 Abg.n.Heim**

OK

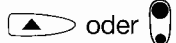


### 542 Ankommend

OK



Blättern auf



**5421 Alle** oder  
**5422 Internat.**

Alle ankommenden Rufe sperren  
Ankommende Rufe sperren, wenn nicht im Heimatnetz  
eingebucht

```
1 Alle
2 Internat.
OK
```

OK



Paßwort eingeben  
(4stellig)



OK



```
Paßwort ?
-
```

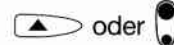
```
Paßwort ?
****_
OK
```

## 543 Abgehend

OK



Blättern auf



**5431 Alle** oder  
**5432 Internat.** oder  
**5433 Außer Heim**

Alle abgehenden Rufe sperren  
Alle abgehenden internationalen Rufe sperren  
Alle abgehenden Rufe sperren, außer die Rufe in das  
Heimatnetz

```
1 Alle
2 Internat.
3 Außer Heim
OK
```

OK



Paßwort eingeben  
(4stellig)



```
Paßwort ?
-
```

```
Paßwort ?
****_
OK
```

OK



### 544 Alle löschen

OK



Paßwort eingeben  
(4stellig)



```
Paßwort ?
-
```

```
Paßwort ?
****_
OK
```

OK



### 545 Paßwort

Sie geben das Paßwort zum ersten Mal ein oder Sie ändern ein bestehendes Paßwort.

OK



Wird angezeigt, wenn noch  
kein Paßwort eingegeben wurde.

```
Neues Paß-
wort ?
-
```



Paßwort eingeben  
(4stellig)



OK



Neues Paßwort eingeben, um  
das alte Paßwort zu ändern  
oder  
Neues Paßwort wiederholen

OK



Paßwort wiederholen  
(um das alte zu ändern)



OK



## 55 MFV-Wahl

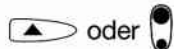
Sie können während einer Gesprächsverbindung MFV-Töne (MFV = Mehr-Frequenz-Verfahren) senden, um auf besondere Dienste z.B. eine Mailbox zuzugreifen oder um einen Anrufbeantworter zu steuern.

Bei Einstellung „An“ erscheint später das Symbol im Display.

OK



Blättern auf  
**551 An** oder  
**552 Aus**



OK



Paßwort ?

-

Neues Paß-  
wort ?

\*\*\*\*\_

OK

oder

Paßwort ?

\*\*\*\*\_

OK

Paßwort  
wiederh.

\*\*\*\*\_

OK

MFV-Wahl

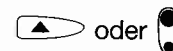
1 ▶ An  
2 Aus  
OK

## 7 Timer

MENÜ 7



Blättern auf  
**71 Anzeigen**  
**72 Letzter Ruf** oder  
**73 Alle Rufe** oder  
**74 Summe auf „0“**



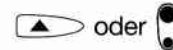
### 71 Anzeigen

Die Gesprächsdauer eines abgehenden Rufes wird Ihnen auf dem Display angezeigt.

OK



Blättern auf  
**711 Ein** oder  
**712 Aus**



OK



### 72 Letzter Ruf

OK



OK



### 73 Alle Rufe

OK



OK

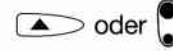


### 74 Summe auf „0“

OK



Blättern auf  
**741 Ja**  
**742 Nein**



OK



1 Anzeigen  
2 Letzter Ruf  
3 Alle Rufe  
OK

Sprechdauer  
1 Ein  
2 ▶ Aus  
OK

Letztes  
Gespräch  
00h 01m 30s  
OK

Summe der  
Gespräche  
01h 13m 28s  
OK

Summe auf 0  
1 Ja  
2 Nein  
OK

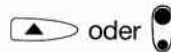
## 8 Netzwahl

MENÜ 8



```
1 Autom.
2 Manuell
3 Liste änd.
OK
```

Blättern auf  
**81 Automatisch** oder  
**82 Manuell** oder  
**83 Liste änd(ern)**



### 81 Automatisch

Das Telefon versucht, sich in das Heimatnetz einzubuchen. Ist dies nicht möglich, sucht es ein anderes Netz mit ausreichender Empfangsqualität. Die Priorität für das Einbuchen in ein Netz legen Sie mit Menü „83 Liste“ fest.

OK



### 82 Manuell

Nach Bestätigen des Menüs erstellt das Telefon eine Liste von Netzen mit ausreichender Empfangsqualität. Wählen Sie ein Netz aus, in das sich Ihr Telefon einbuchen soll.

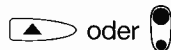
OK



```
Netzsuche
Bitte warten
```

```
Netzwahl
01 Netzname
02 Netzname
OK
```

Blättern



```
Netzwahl
02 Netzname
03 Netzname
OK
```

OK



(z.B. 02 Netzname)

Das Telefon versucht in das gewählte Netz einzubuchen.

## 83 Liste änd(ern)

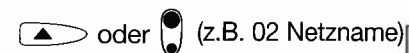
Wenn Ihr Heimatnetz nicht erreichbar ist, versucht das Telefon in ein anderes Netz einzubuchen. Die Priorität für das Einbuchen legen Sie hier fest. Die Anzahl der Plätze ist abhängig von der SIM-Karte.

OK



```
Liste
01 Netzname
02 Netzname
OK
```

Blättern auf Netz,  
das geändert werden soll



(z.B. 02 Netzname)

```
Liste
02 Netzname
03
OK
```

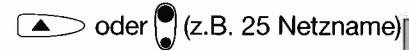
OK



Eine GSM-Netzliste  
wird angezeigt.

```
Platz ändern
01 Netzname
02 Netzname
OK
```

Blättern auf Netz  
das auf Platz 02  
gespeichert werden soll



(z.B. 25 Netzname)

```
Platz ändern
25 Netzname
26 Netzname
OK
```

OK



```
Netzliste
Pl.02 ist
gespeichert
```

Wenn das gewünschte Netz nicht  
in der GSM-Netzliste aufgeführt ist,  
blättern Sie auf „99 Codes“, drücken OK,  
geben den Landescode und den  
Netzcode ein und bestätigen jeweils mit OK.

Den Landes- und Netzcode können Sie  
bei Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter  
erfragen.

## 9 Sicherheit

### MENÜ 9

Blättern auf  
**91 Tast(atur)sperre** oder  
**92 Karten-PIN** oder  
**93 Diebstahl(schutz)** oder  
**94 Menüsperre**



```
1 TastSperre
2 Karten-PIN
3 Diebstahl.
OK
```

### 91 Tast(atur)sperre

OK



```
Tastatur ist
jetzt
gesperrt
```

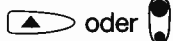
Hinweis:  
Zum Entsperren der Tastatur  
drücken Sie eine beliebige Taste und  
dann OK.

### 92 Karten-PIN

OK



Blättern auf  
**921 Ein** oder  
**922 Aus** oder  
**923 Ändern**



```
1 Ein
2 Aus
3 Ändern
OK
```

### 921 Ein (Karten-PIN)

Nach dem Einschalten werden Sie nach der PIN gefragt.

OK



### 922 Aus (Karten-PIN)

Bei einigen SIM-Karten können Sie die PIN-Prüfung abschalten. Beachten Sie, daß Ihre **SIM-Karte bei Verlust nicht gegen unerwünschte Benutzung gesichert** ist.

OK



## 923 Ändern (Karten-PIN)

Um die Karten-PIN zu ändern, muß die PIN-Prüfung eingeschaltet sein (Menü 921).

OK



```
Karten-PIN
-
```

Karten-PIN eingeben



(z.B. 4stellig)

```
Karten-PIN
****_
OK
```

OK



Neue Karten-PIN eingeben



```
Neue PIN
****_
OK
```

OK



Neue Karten-PIN wiederholen



```
PIN wiederh.
****_
OK
```

OK



### 93 Diebstahl(schutz)

Neben der Karten-PIN-Prüfung läßt sich auch **Ihr Telefon gegen unerwünschte Benutzung mit einer Diebstahlschutz-PIN schützen**. Wenn Sie „1 Ein“ eingestellt haben, wird bei allen anderen Karten nach dem Einschalten des Telefons der Sperrcode abgefragt. Bei der Karte, mit der der Sperrcode eingegeben wurde, erfolgt die Sperrcode-abfrage nicht. Ist Ihr Telefon auf diese Art geschützt, ist es ohne Kenntnis der Diebstahlschutz-PIN für einen Dieb wertlos. Falls Telefon und SIM-Karte gestohlen werden, lassen Sie die Karte umgehend sperren. Sollten Sie Ihre Diebstahlschutz-PIN vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

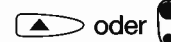
Nach falscher PIN-Eingabe wird das Telefon für 2 Sekunden für weitere Eingaben gesperrt. Diese Zeit verdoppelt sich mit jeder weiteren falschen Eingabe (ein Ausschalten des Telefons verkürzt diese Zeit nicht).

OK


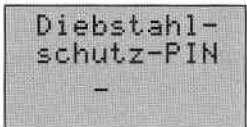



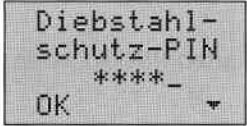
```
Sperre
1 Ein
2 Aus
OK
```


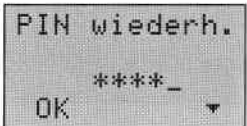
Blättern auf  
**931 Ein** oder  
**932 Aus**




### 931 Ein (Diebstahlschutz-PIN)

OK  

Diebstahlschutz-PIN eingeben (4 bis 8stellig)  (z.B. 4stellig) 


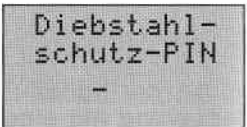
OK  

Diebstahlschutz-PIN wiederholen 


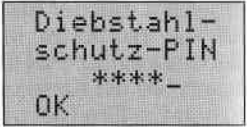
Bei Betriebsbereitschaft erscheint das Symbol  im Display.


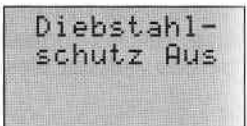
### 932 Aus (Diebstahlschutz-PIN)

Beachten Sie, daß Ihr Telefon bei dieser Einstellung nicht vor unerwünschter Benutzung geschützt ist.

OK  


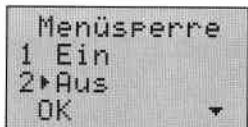
Anzeige, wenn Diebstahlschutz eingeschaltet war.



Diebstahlschutz-PIN eingeben  (z.B. 4 stellig) 


OK  

### 94 Menüsperre

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, werden die Menüs „Tel-Einst., Kfz-Einst., Hotkey“ und „Menüsperre“ bei Verwendung von anderen Karten nicht mehr angezeigt.

OK  

Blättern nach 941 Ein oder 942 Aus  oder 

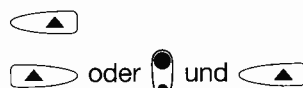
OK 

## Tel(efon)-Einst(ellung)

Stellen Sie Ihr Telefon nach Ihren Wünschen ein.

### MENÜ

Blättern auf „Tel-Einst.“ und OK



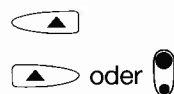
Blättern auf  
**1 Sprache** oder  
**2 Anrufton** oder  
**3 Töne** oder  
**4 Hörer** oder  
**5 Beleuchtung** oder  
**6 Tastatur** oder  
**7 Begrüßung** oder  
**8 Wahlmodus** oder  
**9 Grundeinstellung** oder  
**0 Uhr**

```
1 Sprache
2 Anrufton
3 Töne
OK
```

### 1 Sprache

Sie stellen die Sprache ein oder diese wird automatisch von der SIM-Karte gewählt.

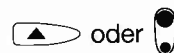
OK



Blättern auf  
**11 Manuell** oder  
**12 Nach Karte**

```
Sprache
1 Manuell
2 Nach Karte
OK
```

Wird „1 Manuell“ gewählt,  
die Sprache auswählen



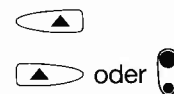
OK



### 2 Anrufton

Sie schalten den Anrufton ein oder aus (bei „Aus“ erfolgt die Signalisierung eines Anrufs weiterhin durch die rot blinkende LED und die Anzeige auf dem Display), stellen die Lautstärke des Anruftones ein und wählen die Art des Anruftones für ein Gespräch und für eine Kurzmitteilung (SMS).

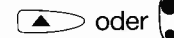
OK



Blättern auf  
**21 Ein** oder  
**22 Aus** oder  
**23 Lautstärke** oder  
**24 Ton Anruf** oder  
**26 Ton Mitteilung**

```
1 Ein
2 Aus
3 Lautstärke
OK
```

Lautstärke und Töne einstellen



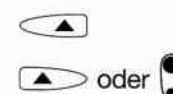
OK



## 3 Töne

Sie wählen die Art des Tastentones und die Lautstärke für Tastenton, Signalton (wenn Teilnehmer oder Leitung besetzt, Anklopfen während eines Gesprächs) und Warnton (Batteriespannung falsch, Telefonbuch voll).

OK



Blättern auf  
**31 Tastenton** oder  
**32 Signalton** oder  
**33 Warnton**

```
1 Tastenton
2 Signalton
3 Warnton
OK
```

### 31 Tastenton

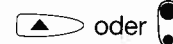
OK



Blättern auf  
**311 Aus** oder  
**312 Klick** oder  
**313 Töne** oder  
**314 Lautstärke**

```
1 Aus
2 Klick
3 Töne
OK
```

Lautstärke einstellen

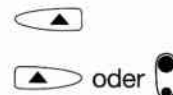


OK

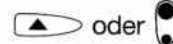


### 32 Signalton

OK



Lautstärke einstellen



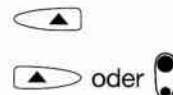
OK



```
Lautstärke
Anrufton
■■■■■
OK
```

### 33 Warnton

OK



Lautstärke einstellen



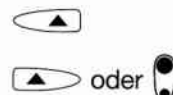
OK



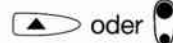
```
Lautstärke
Warnton
■■■■■
OK
```

### 4 Hörer

OK



Lautstärke einstellen



OK



```
Lautstärke
Hörer
■■■■■
OK
```

## 5 Beleuchtung

Schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung ein oder aus.

OK



Beleuchtung  
1 Ein  
2 Aus  
OK

Blättern auf  
**51 Ein** oder  
**52 Aus**



OK



## 6 Tastatur

Sie wählen die Tastaturbelegung, siehe auch im Anhang „Tastaturbelegung“.

OK



Tastatur  
1 Standard  
2 Erweitert  
OK

Blättern auf  
**61 Standard** oder  
**62 Erweitert**



OK



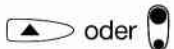
## 7 Begrüßung

OK



Begrüßung  
1 Ein  
2 Aus  
OK

Blättern auf  
**71 Ein** oder  
**72 Aus**



Wenn „1 Ein“ gewählt ist,  
Begrüßungstext eingeben  
(wird nach den Einschalten  
des Telefons angezeigt)



OK



## 8 Wahlmodus

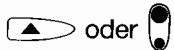
Sie legen fest, ob nach der Eingabe einer Telefonnummer (manuelle Eingabe oder aus dem Telefonbuch oder Notizbuch) automatisch nach ca. 5 Sekunden mit einer Wahl begonnen wird. Außerdem können Sie eine Wahl automatisch wiederholen lassen, wenn die Verbindung zu einem angerufenen Teilnehmer nicht aufgebaut werden konnte.

OK



Wahlmodus  
1 Autom. Wahl  
2 Autom. Wdh.  
OK

Blättern auf  
**81 Autom. Wahl** oder  
**82 Autom. Wiederholung**



## 81 Autom(atische) Wahl

OK



Blättern auf  
**811 Ein** oder  
**812 Aus**



Autom. Wahl  
1 Ein  
2 Aus  
OK

OK



## 82 Autom(atische) Wiederholung

Die Anzahl der Wiederholungen ist abhängig von dem Grund des Nichtzustandekommens einer Gesprächsverbindung. Wenn „Ein“ eingestellt ist, wird ein Ruf bei unvollständiger und falscher Rufnummer oder wenn das Netzwerk des gerufenen Teilnehmers nicht in Betrieb ist **einmal** wiederholt. In allen anderen Fällen wird ein Ruf bis zu **zehnmal** wiederholt. Die automatische Rufwiederholung können Sie abbrechen mit Taste .

OK



Blättern auf  
**821 Ein** oder  
**822 Aus**



Autom. Wdh.  
1 Ein  
2 Aus  
OK

OK



## 9 Grundeinstellung

Alle Einstellungen des Menüs „Tel-Einst.“ werden auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

OK



Blättern auf  
**91 Abbrechen** oder  
**92 Fortsetzen**

Sicher?  
1 Abbrechen  
2 Fortsetzen  
OK

OK



## 0 Uhr

OK



Tag einstellen



Monat einstellen



Jahr einstellen



Freitag  
22-SEP-1995  
10:45  
OK

Stunden einstellen



Minuten einstellen



OK



Hinweis: Ziffern können Sie auch mittels Tastatur eingeben.

## Kfz-Einstellung

Sie stellen Ihr Telefon für den Betrieb im Fahrzeug (mit Kfz- oder Boostereinbausatz) ein.

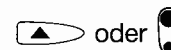
MENÜ



Blättern auf „Kfz-Einst.“  
und OK



Blättern auf  
**1 Freisprechen** oder  
**2 Ein/Aus** oder  
**3 Rufannahme** oder  
**4 Rufablehn(ung)**



1 Freispr.  
2 Ein/Aus  
3 Rufannahme  
OK

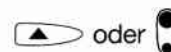
### 1 Freisprechen

Sie schalten „Freisprechen“ ein oder aus und stellen die Lautstärke des Lautsprechers ein (Funktion in Verbindung mit Kfz- oder Boostereinbausatz).

OK

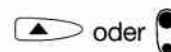


Blättern auf  
**11 Ein** oder  
**12 Aus** oder  
**13 Lautstärke**



1 Ein  
2 Aus  
3 Lautstärke  
OK

Lautstärke einstellen



OK



### 2 Ein/Aus

Sie legen fest, wie das Telefon beim Betrieb im Fahrzeug ein-/ ausgeschaltet wird. Geben Sie bei „3 AUS-Timer“ die Zeit in Stunden ein, nach der das Telefon ausschalten soll, wenn die Zündung ausgeschaltet wurde.

OK



Blättern auf  
**11 Ohne Zündung** oder  
**12 Mit Zündung** oder  
**13 AUS-Timer**



1 Ohne Zünd  
2 Mit Zünd.  
3 AUS-Timer  
OK

Wenn „3 AUS-Timer“ gewählt,  
Zeit einstellen



OK



### 3 Rufannahme

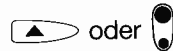
Sie legen fest, wie Sie bei Fahrzeugbetrieb einen Anruf entgegennehmen wollen: Mit Taste oder mit jeder Taste (außer ) oder automatische Gesprächsannahme. Die Funktion ist nur bei eingeschalteter Zündung wirksam.

OK

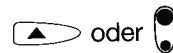


```
Rufannahme
1 Manuell
2 Automat.
OK
```

Blättern auf  
**31 Manuell** oder  
**32 Automatisch**



Wird „31 Manuell“ gewählt,  
blättern auf  
**311 Sendetaste** oder  
**312 Jede Taste**



```
Rufannahme
1 Sendetaste
2 Jede Taste
OK
```

OK



Hinweis:  
Wenn „Kfz-Einst., 4 Rufablehn(ung) automatisch“  
gewählt ist (siehe nächster Punkt), wird jeder Anruf  
abgelehnt. Eine Rufannahme ist dann nicht mehr möglich.

### 4 Rufablehn(ung)

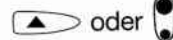
Sie legen fest, wie Sie bei Fahrzeugbetrieb einen Anruf ablehnen wollen, um z.B. nicht  
gestört zu werden: Mit Taste (manuell) oder automatisch. Die Funktion ist nur bei  
eingeschalteter Zündung wirksam.

OK



```
Rufablehnung
1 Manuell
2 Automat.
OK
```

Blättern auf  
**41 Manuell** oder  
**42 Automatisch**  
OK



### Hotkey

Sie stellen die Funktion der Taste (Hotkey) ein. Der Hotkey ist bei Betriebsbereitschaft  
aktiv, nicht im Menü. Wählen Sie eine der 5 Möglichkeiten aus.  
Um eine unbeabsichtigte Betätigung des Hotkey zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen die  
Tastatur mit Menü 91 zu sperren.

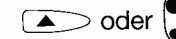
MENÜ



Blättern auf „Hotkey“  
und OK



Blättern auf  
**1 Grundeinstellung** oder  
**2 Nummer** oder  
**3 Menü** oder  
**4 Rufumleitung** oder  
**5 SOS (Notruf)**



```
1 Grundeinst
2 Nummer
3 Menü
OK
```

#### 1 Grundeinstellung

Sie setzen den Hotkey auf die Werkseinstellung zurück (DATUM).

OK



#### 2 Nummer

Sie geben eine Rufnummer und die Bezeichnung für die Taste ein. Diese  
Bezeichnung erscheint bei Betriebsbereitschaft auf dem Display. Nach dem Drücken der  
Taste wird die Wahl automatisch ausgeführt.

OK



Anzeigen löschen,  
wenn notwendig



Rufnummer eingeben



(z.B.)

```
Nummer?
-
```

```
Nummer?
0180
OK
```

OK



Anzeigen löschen,  
wenn notwendig



Bezeichnung eingeben  
(max. 5 Zeichen)



(z.B.)

```
Bezeichnung
für Hotkey
-
OK
```


```
Bezeichnung
für Hotkey
Adam_
OK
```



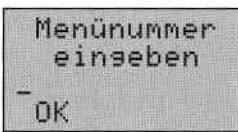

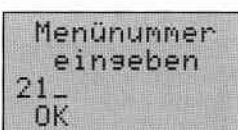


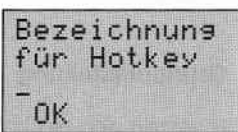

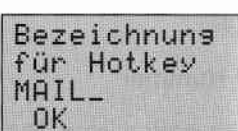

OK







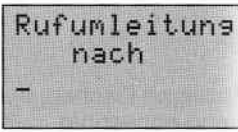

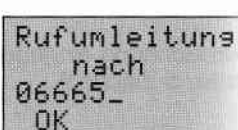
### 3 Menü

Geben Sie die Nummer eines Menüs und die Bezeichnung für die Taste  ein. Diese Bezeichnung erscheint bei Betriebsbereitschaft auf dem Display. Nach dem Drücken der Taste wird die Menüfunktion automatisch ausgeführt.

OK		
Anzeigen löschen, wenn notwendig		
Menünummer eingeben (z.B. 21, Mailbox anrufen)		(z.B.) 
OK		
Anzeigen löschen, wenn notwendig		
Bezeichnung eingeben (max. 5 Zeichen)		(z.B.) 
OK		

### 4 Rufumleitung

Geben Sie die Rufnummer für eine Rufumleitung und die Bezeichnung für die Taste  ein. Diese Bezeichnung erscheint bei Betriebsbereitschaft auf dem Display. Nach dem Drücken der Taste wird die Rufumleitung automatisch eingerichtet.

OK		
Anzeigen löschen, wenn notwendig		
Rufnummer eingeben		(z.B.) 

OK



Anzeigen löschen,  
wenn notwendig



Bezeichnung eingeben  
(max. 5 Zeichen)



(z.B.)

Bezeichnung  
für Hotkey  
-

Bezeichnung  
für Hotkey  
DIV\_  
OK

OK



### 5 SOS

Nach Auswahl dieser Einstellung hat die Taste  die Funktion einer Notruftaste mit der Bezeichnung „SOS“. Nach dem Drücken der Taste wird automatisch die internationale GSM-Notrufnummer 112 gewählt.

OK



Hotkey ist  
Notruf-Taste

### 3. HINWEISE ZUM AKKU

#### Akkutypen

Für den Betrieb des Telefons können Sie folgende Akkus verwenden:

- Standardakku 6,25V/ 550 mAh (NiMH)
- Hochleistungsakku 6,25V/ 900 mAh (NiMH, in Vorbereitung)

#### Temperaturbereich

Die Akkus sind zwischen -10° C und +55° C betriebsfähig. Sie dürfen nur im Temperaturbereich 0° C ... +40° C geladen werden.



#### Sicherheitshinweise

- Das Telefon darf nur mit Originalzubehörteilen (Akkumulatoren, Ladegeräten, Netzgeräten und dazugehörigen Zuleitungen) betrieben werden.
- Wechseln Sie einen defekten Akku sofort aus. Ein undichter Akku führt zur Beschädigung (durch Korrosion) des Telefons.
- Werfen Sie einen Akku niemals ins Feuer, wegen Explosionsgefahr.
- Schließen Sie einen Akku niemals kurz.
- Tiefentladungen schaden den Akkus. Laden Sie deshalb einen Akku nach einem vollständigen Entladen sofort wieder auf.
- Der Akku ist ein Verschleißteil. Tauschen Sie diesen gegen einen neuen Akku aus, wenn dessen Kapazität stark sinkt und die Betriebsdauer mit einer Akkuladung nicht ausreichend ist.
- Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Ladegerät oder der Akku ordnungsgemäß funktionieren, lassen Sie die Teile bitte bei Ihrem Fachhändler überprüfen. Beachten Sie die Garantiebedingungen.

#### Hinweis für den Umweltschutz



Die Akkus enthalten Schwermetalle. Werfen Sie deshalb einen verbrauchten Akku nicht in den Hausmüll. Bringen Sie diesen zu Ihrem Fachhändler oder zu einer entsprechenden Sammelstelle, um ihn der umweltschonenden Wiederverwertung zuzuführen.

#### Ladezustandsanzeige

Der Ladezustand des Akkus wird Ihnen immer angezeigt, wenn das Telefon eingeschaltet ist:

	Akku voll
	Akku halb voll
	Akku laden
	Akku leer

Laden Sie bitte den Akku sofort auf, wenn nach dem Einschalten keine Ladeanzeige erscheint.

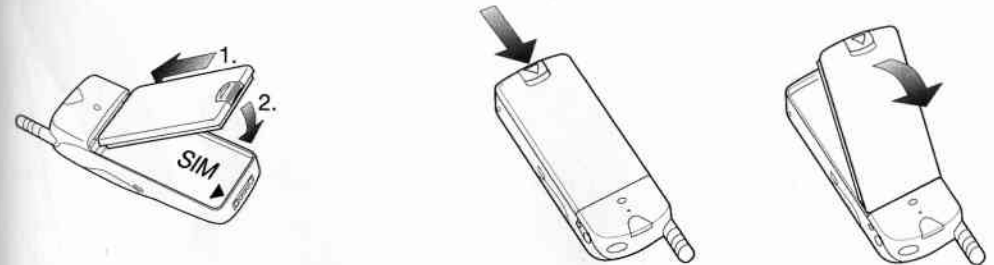
#### Ladezeit

Die Ladezeit für einen am Telefon eingesetzten leeren Akku beträgt in allen Ladeeinrichtungen ca. 1,5 Stunden für einen NiMH-Akku 550 mAh und ca. 2 Stunden für einen NiMH-Akku 850 mAh.

#### Ladeanzeige

Während der Schnellladung blinkt das Symbol ||||| und „Batterie wird geladen“ wird auf dem Display angezeigt (auch wenn das Telefon ausgeschaltet ist). Das Laden wird elektronisch überwacht. Ist der Akku voll, wird auf Erhaltungsladen umgeschaltet und „Batterie ist geladen“ angezeigt.

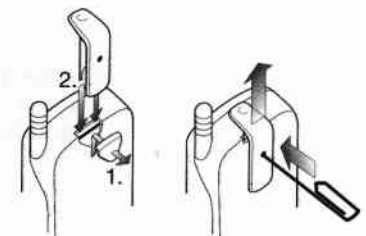
#### Akku einsetzen und entfernen



**Warnung:** Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie den Akku entfernen. Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zur Beschädigung Ihrer SIM-Karte führen!

#### Gürtelclip montieren

Der Gürtelclip gehört zum Lieferumfang des Telefons.

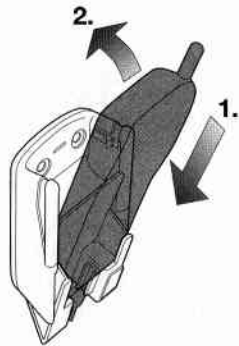


## 4. ZUBEHÖR

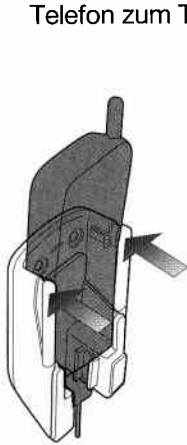
### Halierung für das Telefon

Der Kfz-Einbausatz, der Booster-Einbausatz und der Kfz-Schnelleinbausatz enthält eine Halierung für das Telefon.

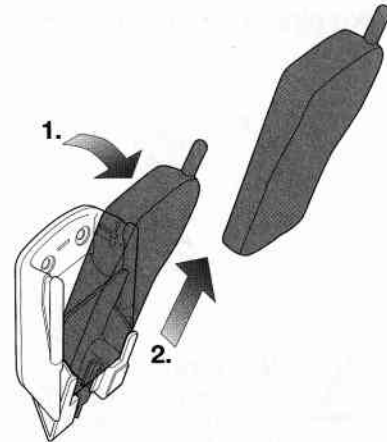
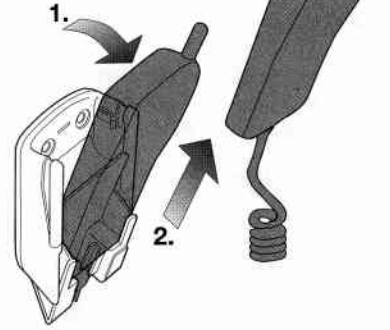
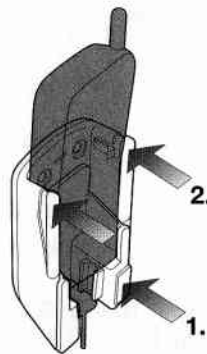
Telefon in die Halierung einsetzen



Telefon zum Telefonieren entnehmen



Telefon herausnehmen, um es mitzunehmen



### Kfz-Einbausatz

Die Halierung des Kfz-Einbausatzes gibt dem Telefon im Fahrzeug die notwendige sichere Befestigung. Die externe Freisprecheinrichtung ermöglicht ein komfortables Telefonieren. Das kombinierte Antennen- und Stromversorgungskabel garantiert Ihnen eine optimale Übertragungsqualität durch Verwendung einer externen Antenne, sowie permanente Ladung des Akkus im Telefon.

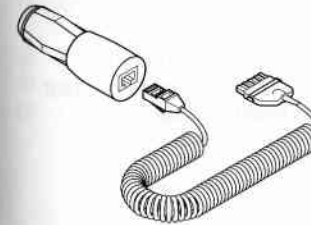
### Booster-Einbausatz

Der Booster-Einbausatz steigert durch seine Sendeleistung von 5 Watt und durch einen Empfangsverstärker die Übertragungsqualität auch in Randgebieten des GSM-Netzes. Alle anderen Komfortmerkmale entsprechen denen des Kfz-Einbausatzes.

**Wir empfehlen: Um eine sichere Funktion zu gewährleisten, sollten Sie den Kfz-Einbausatz bzw. den Booster-Einbausatz nur durch qualifiziertes Fachpersonal im Fahrzeug installieren lassen.**

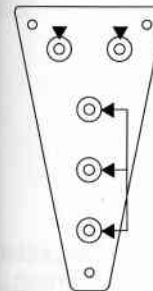
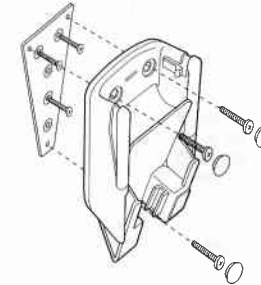
### Kfz-Schnelleinbausatz

Zigarettenanzünderstecker  
Anschluß an 12 V/ Minus  
an Masse



Adapterkabel

Halierung mit Montageplatte



Montieren Sie die Montageplatte auf einer ebenen, ausreichend stabilen Fläche, z.B. unter Verwendung von im Zubehörhandel erhältlichen Konsolen. Wählen Sie eine 3-Punktbefestigung unter Verwendung der beiden oberen und einer der unteren Bohrungen (siehe Abb.). Verwenden Sie dazu die beigelegten Blechschrauben. Befestigen Sie anschließend die Halierung auf der Montageplatte. Zum Eindrehen der unteren Schraube drücken Sie den beweglichen Teil der Halierung nach hinten. Die Befestigungsschrauben und Abdeckkappen liegen der Halierung bei.



Befestigen Sie die Halierung in einer für die Benutzung zweckmäßigen Lage. Durch den Einbau dürfen die normalen Bedienungshandgriffe im Fahrzeug (Gangschaltung, Handbremse, usw.) und z.B. die Funktion eines Airbags nicht beeinträchtigt werden. Eine Gefährdung der Insassen (z.B. bei Montage mit Befestigungswinkeln) muß ausgeschlossen sein. Beachten Sie dabei auch die Lage des Spiralkabels. Der Montageort ist in jedem Fall so zu wählen, daß Nässe, hohe Umgebungstemperatur (z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Heizungsgebläse), sowie starke mechanische Erschütterungen vermieden werden.

Verbinden Sie den Stecker des Adapterkabels mit dem Telefon und dem Zigarettenanzünderstecker. Stecken Sie den Adapter in die Steckdose für den Zigarettenanzünder.

## Freisprechen

(Nur möglich in Verbindung mit den Optionen: Kfz- und Booster-Einbausatz)

Die Freisprecheinrichtung ermöglicht Ihnen ein komfortables Telefonieren. Damit können Sie:

- „Lauthören“ (d.h. wie gewöhnlich mit dem Telefon telefonieren und Ihre Beifahrer zusätzlich über einen externen Lautsprecher mithören lassen)
- „Freisprechen“ (d.h. Telefonieren ohne das Telefon in der Hand zu halten)
- zwischen den Betriebsarten „normales Telefonieren“, „Lauthören“ und „Freisprechen“ während des Gesprächs umschalten.

Die Grundlautstärke des Mithörlautsprechers stellen Sie mit Menü „Kfz-Einst., 1 Freisprechen“ ein.

## Freisprechen

(Telefon in Halterung eingesetzt)

Abgehendes Gespräch:



wenn der Teilnehmer sich meldet können Sie freisprechen.

Ankommendes Gespräch:




\* und freisprechen.

## Umschalten im Gespräch


Freisprechen in  
normales Telefonieren:

Telefon aus der Halterung nehmen.

Lauthören EIN/AUS:

 (lange drücken)

Normales Telefonieren  
in Freisprechen:



 (lange drücken) und innerhalb von 5 Sekunden  
das Telefon in die Halterung  
einsetzen.

Hinweis: Bei eingeschaltetem Freisprechlautsprecher erscheint  im Display.

**Gespräch beenden**



oder Telefon in die Halterung einsetzen.

\* oder Rufannahme mit jeder Taste (außer  und )  
oder automatische Rufannahme,  
siehe Menü „Kfz-Einst., 3 Antwort“.

## 5. ALLGEMEINE HINWEISE

### Pflege


Ihr Telefon ist sehr pflegeleicht. Folgende Punkte sollten Sie dennoch beachten:

- Das Telefon und alle Zubehöerteile reinigen Sie bitte nur mit einem leicht mit Seifenlauge angefeuchteten Reinigungstuch.
- Verwenden Sie auf keinen Fall sogenannte Kunststoffreiniger oder Chemikalien (wie z. B. Spiritus oder Benzin).

### Technische Information

Bevor Sie sich an Ihren Händler oder an unsere Hot-Line wenden, überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Was wird im Display angezeigt?
- Ist der Akku aufgeladen?
- Im Fahrzeugbetrieb:
  - Ist die Zündung des Fahrzeugs eingeschaltet?
  - Ist eine Sicherung durchgebrannt?
  - Ist das Telefon richtig in die Halterung eingesteckt?
  - Überprüfen Sie alle Steckverbindungen auf festen Sitz.

 Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten AEG-Fachhändler.

**Hot-Line in der Bundesrepublik Deutschland:**

**Telefon-Nr. 01 80/5 30 45 45**

**Fax-Nr. 01 80/5 30 45 40.**

### Zulassung

Das Telefon ist mit seiner IMEI-Nummer zum Betrieb in GSM-Netzen zugelassen.

Außerdem erfüllt es die EU-Richtlinien



- 89/336/EWG „Elektromagnetische Verträglichkeit“
- 91/263/EWG CTR 5 und CTR 9

die durch das CE-Zeichen bestätigt werden.

## Technische Daten

GSM Typ-Klasse:	IV
Max. Sendeleistung:	2 W
mit Booster:	5 W
Stromversorgung:	Standardakku 6,25 V/ 550 mAh (NiMH) Hochleistungsakku 6,25 V/ 900 mAh (NiMH, in Vorbereitung)
Betriebsbereitschaft*:	26 Stunden (550 mAh) 42 Stunden (900 mAh)
Gesprächsdauer*:	1 Stunde 40 Minuten (550 mAh) 2 Stunde 40 Minuten (900 mAh)
Ladezeit für Akku:	max. 1,5 Stunden (550 mAh) max. 2 Stunden (900 mAh)
SIM-Kartenformat:	Standard-Format
Speicherplätze für Namen und Rufnummer:	max. 99, abhängig von der SIM-Karte Blättern nach Namen
Display:	6 Symbole und 4 x 12 Zeichen
Abmessungen:	ca. 13 x 5,7 x 2,3 cm (L x B x T)
Gewicht:	ca. 125 g ohne Akku (Gewicht des Akkus: ca. 105 g)
Zubehör:	Kfz-Einbausatz (12 V) Booster-Einbausatz (12 V) Kfz-Schnelleinbausatz (12 V) Tischladestation  Standardakku 6,25 V/ 550 mAh (NiMH) Hochleistungsakku 6,25 V/ 900 mAh (NiMH, in Vorbereitung)

\* abhängig von der Netzversorgung und von den vom Netzbetreiber eingestellten Systemparametern

## Tastaturbelegung

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die darstellbaren Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen. Die Tastenbelegung „Standard“ oder „Erweitert“ stellen Sie mit Menü „Tel-Einst., 6 Tastatur“ ein.  
Halten Sie die entsprechende Taste solange gedrückt, bis der gewünschte Buchstabe/ das gewünschte Zeichen erscheint.

Taste	Tastatur, Standard	Tastatur, Erweitert
1	1 \$ £	1 \$ £ ¥
2 ABC	2 A B C	2 A a B b C c Ä ä à Ç Æ æ Å å
3 DEF	3 D E F	3 D d E e F f É é è Δ Φ
4 GHI	4 G H I	4 G g H h I i Ì Ï
5 JKL	5 J K L	5 J j K k L l Å
6 MNO	6 M N O	6 M m N n O o Ö ö ò Ø ø Ñ ñ Ω
7 PQRS	7 P Q R S	7 P p Q q R r S s Π Θ Σ
8 TUV	8 T U V	8 T t U u V v ß Ü ü ù
9 WXY	9 W X Y Z	9 V v W w X x Y y Z z Ξ Ψ
* ! ?	* ! ?	* ! ? % & @ \$ □ j ¿
0 + -	0 + -	0 + - = / < > ( )
# a	# Leerzeichen " .	# Leerzeichen " . ' : , ;